Bahnhof Labbeck der Boxteler Bahn

Schlagwörter: Bahnhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Sonsbeck
Kreis(e): Wesel
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Nachdem die private Bahngesellschaft „Noord-Brabantsch-Duitsche-Spoorweg-Maatschappij“ (NBDS) am 14. Juni 1873 den Abschnitt von Boxtel nach Goch eröffnet hatte, folgte der Abschnitt Goch–Wesel im Juni 1878. An der Wärterbude 75 bei Labbeck wurde ab dem 20. Mai 1884 nur von Nahverkehrszügen und auf Verlangen der Reisenden gehalten (Streckenkilometer 15,3). Dieser Halt diente dem Holzverkehr aus dem Reichswald und dem Personenverkehr aus den Gemeinden Marienbaum und Sonsbeck.
1887 vergrößerte man die Ladestelle für den Holztransport. 1893 legte man ein zweites Gleis mit 600 Metern Länge an. Damit war Labbeck Kreuzungsbahnhof mit der Möglichkeit der Überholung von Zügen.

Ein neues Bahnhofsgebäude errichtet man 1895, die alte Wärterbude wurde zur Wohnung des Weichenwärters umgebaut. Diese wurde 1900 abgerissen und auf der anderen Seite neu gebaut. In den 1930er Jahren richtete man eine zweite Wohnung im Bahnhof ein. Im Zweiten Weltkrieg wurde das Bahnhofsgebäude durch alliierten Beschuss von der Villa Reichswald aus zerstört und nicht wieder aufgebaut.

(Claus Weber, 2011)

Literatur

Barthels, Thomas; Möller, Armin; Barthels, Klaus (2007): Bahnen am Niederrhein. Eine Bestandsaufnahme der Eisenbahnen am Niederrhein zwischen Arnhem und Rommerskirchen, Venlo und Oberhausen. Mönchengladbach.

Höpfner, Hans-Paul (1986): Eisenbahnen. Ihre Geschichte am Niederrhein. S. 75-81, Duisburg.

Lehmann, Michael (1998): Der blaue Brabant. Die Geschichte der Boxteler Bahn. S. 47-52, Uedem.

Verfürth, Werner (1998): Messungsheft der Streckenteilung von km 0,0 bis km 40,2 für die Strecke Büderich - Hassum - Landesgrenze. Kalkar.

Bahnhof Labbeck der Boxteler Bahn

Schlagwörter: Bahnhof
Ort: 47665 Sonsbeck - Labbeck
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1884, Ende 1945
Koordinate WGS84: 51° 39 18,47 N: 6° 21 40,75 O / 51,65513°N: 6,36132°O
Koordinate UTM: 32.317.479,33 m: 5.725.979,38 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.525.048,10 m: 5.724.593,94 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bahnhof Labbeck der Boxteler Bahn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-9465-20110403-3 (Abgerufen: 6. November 2026)

Copyright © **LVR**